

Hochschule Nordhausen



An der Hochschule Nordhausen sind rund 2.000 Studierende in 30 Bachelor- und Masterstudiengängen eingeschrieben. Rund 50 Professorinnen und Professoren lehren und forschen in zwei Fachbereichen. Mit einem Drittmittelvolumen über 4 Mio. Euro gehört die Hochschule Nordhausen zu den forschungsstarken Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Deutschland. An der Hochschule Nordhausen ist zum 15.01.2026 die Stelle als Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d) für die Sozialraumorientierung, Kennziffer 251401-04, mit einem Beschäftigungsumfang von 100 %, vorbehaltlich der Zusage des Fördermittelgebers, im Rahmen des ESF-Projektes Weltoffene Region Thüringens („WORT Nord“) bis zum 31.10.2028 zu besetzen. Die Vergütung erfolgt in der Entgeltgruppe 13 TV L, sofern Sie die persönlichen Voraussetzungen erfüllen. Zum Gesamtvorhaben: Das Projekt „WORT Nord“ zielt darauf ab, die Region Nordthüringen als attraktiven Lebens-, Lern- und Arbeitsort zu stärken. Es fördert die Integration internationaler Talente durch Qualifizierung, Vernetzung und interkulturelle Öffnung. Im Fokus stehen die nachhaltige Fachkräftebindung und die Entwicklung einer Willkommens- und Anerkennungskultur. Die Hochschule Nordhausen und regionale Partner arbeiten gemeinsam an zukunftsorientierten Lösungen zur Fachkräftesicherung und gesellschaftlichen Teilhabe.

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d) für die Sozialraumorientierung

251401-04

Stadt: Nordhausen; Beginn frühestens: 15.01.2026; Dauer: 31.10.2028; Vergütung: E13 TV-L; Kennziffer: 251401-04; Bewerbungsfrist: 30.11.2025

Aufgabenbeschreibung

- wissenschaftliche Konzeption, Vorbereitung und Durchführung der Sozialnetzwerkanalyse zur regionalen Fachkräftebindung („Missing Links – Future Webs“)
- wissenschaftliche Dokumentation und Transfer der Ergebnisse in hochschulische und regionale Strukturen
- Durchführung wissenschaftlicher Recherchen im Bereich „Begegnung und Netzwerke“, „Sozialraumorientierung“ und „Zukunftskompetenzen“ als Grundlage für eigene, wiss. fundierte Konzepte in den Themenfeldern Beteiligung und Begegnung, regionale Identität und Zugehörigkeit, Sozial- und Zukunftsraum
- strategische Steuerung und fachliche Gesamtleitung des Arbeitspakets inklusive Koordination der beteiligten Mitarbeitenden
- Leitung und Koordination von Kooperationsstrukturen mit kommunalen und zivilgesellschaftlichen Partnern
- Netzwerkarbeit mit zivilgesellschaftlichen Partnern und eigenständige Erstellung einer regionalen Netzwerkaufstellung
- fundierte Zielgruppenanalyse, Konzeption und Veranstaltungsmanagement von Formaten unterschiedlicher Beteiligungsgrade

Erwartete Qualifikationen

Erforderlich sind:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in einem relevanten Fach, insbes. Interkulturelle Studien, Kommunikationswissenschaften, Sozialwissenschaften, Soziale Arbeit
- fundierte Kenntnis des aktuellen Forschungsstands zu Partizipation, soziale Bewegung und Beteiligung
- Erfahrung in der eigenständigen Konzeption und Durchführung von interkulturellen Workshops und kreativen, innovativen Beteiligungsformaten
- einschlägige Erfahrungen in Arbeitsbereichen Netzwerkarbeit, Akquise und Beratung von Netzwerkakteuren, Wissenschaftskommunikation und Erfahrung in empirischer Feldarbeit
- sehr gute Kommunikationsfähigkeit in der deutschen und englischen Sprache

Erwünscht sind:

- Erfahrung in der Konzeption und Durchführung empirischer Forschung
- Kreativität bei der Entwicklung und Umsetzung innovativer Angebote

Unser Angebot

- eine attraktive, moderne und familiäre Hochschule mit grünem Campus
- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit mit großem Gestaltungsspielraum und der Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen
- 30 Tage Jahresurlaub, betriebliche Altersversorgung (VBL), eine Jahressonderzahlung
- eine flexible Arbeitszeitgestaltung, um die Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf zu gewährleisten
- die Möglichkeit mobiler Arbeit
- gesundheitsfördernde Maßnahmen im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein vielfältiges, auch vegetarisches oder veganes Speisenangebot in der Mensa

Bewerbung

Die Vorstellungsgespräche werden voraussichtlich am 16. und 17.12.2025 stattfinden.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen, ohne Bewerbungsfoto, werden schriftlich oder vorzugsweise per E-Mail unter Angabe der Kennziffer bis 30.11.2025 erbeten an:

Hochschule Nordhausen
Der Präsident
Postfach 10 07 10
99727 Nordhausen
E-Mail: bewerbung@hs-nordhausen.de

Ansprechperson für fachliche Rückfragen:
Professorin Dr. Cordula Borbe, Vizepräsidentin und Leiterin Referat Studium & Lehre
E-Mail: cordula.borbe@hs-nordhausen.de
Telefon: +49 3631 420-562

Antrag auf Mitbestimmung durch den Personalrat
Wissenschaftliche Mitarbeitende, deren Stellen ganz oder teilweise aus Drittmitteln finanziert sind werden nach derzeitiger Thüringer Gesetzeslage bei Einstellung, Eingruppierung und Vertragsverlängerung nicht automatisch vom Personalrat vertreten. Eine Personalratsbeteiligung kann beantragt werden. Das Antragsformular finden Sie auf der Homepage der Hochschule Nordhausen: <https://www.hs-nordhausen.de/personalrat/>
Bitte reichen Sie dies beim Wunsch einer Personalratsbeteiligung mit Ihrer Bewerbung ein.

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Bitte beachten Sie die Hinweise zum Datenschutz auf der Homepage der Hochschule Nordhausen: <https://www.hs-nordhausen.de/datenschutz/>

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/198950/TUBS/>
Angebot sichtbar bis 21.11.2025

